### **VULCANET**

Überarbeitet am: 15/07/2015 Version:6 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: **VULCANET** 

1. 2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Reinigungstücher Fahrzeuge

1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der

das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Vulcanet company

Z.I. RN 20

F-82270 Montpezat de Quercy

France

Tél: + 33(0)5 63 27 16 59 Télécopie: + 33(0)5 63 27 16 54 Courriel: contact@vulcanet.fr

1. 4. Notrufnummer: DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen: Te I49 / 228.287 3333

B - Anti-Giftzentrum Tél: +32 (0) 70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder

Gemischs:

\* Flam. Liq. 2 / SGH02 - H225 \* \* Irr. oc. 2A / SGH07 - H319 \*

2. 2. EG-Nr: Nicht zutreffend.

2. 3. Enthält: Aceton

• 2-Propanol Isopropylalkohol Isopropanol

2. 4. Kennzeichnungselemente (R - S):





2. 4. 1. Symbol: F - Leichtentzündlich; Xi - Reizend

2. 4. 2. R-Sätze: 11 Leichtentzündlich. 36 Reizt die Augen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2. 4. 3. S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. 43 Verw enden zum Löschen: <#x#> poudre chimique sèche, mousse résistant aux alcools,

dioxyde de carbone (CO2), sable, terre, eau pulvérisée.

2. 5. Kennzeichnungselemente (CPL -

SGH):





Gefahr

2. 5. 1. Symbol:

2. 5. 2. Gefahrenkategorien: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

2. 5. 3. Prävention: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündguellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P233 Behälter dicht verschlossen halten. P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel / Lüftungsanlagen / Beleuchtung / ...

verw enden.

P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P273 Freisetzung in die Umw elt vermeiden. P264 Nach Handhabung . gründlich waschen.

G.F. Conseils ® 6 Seite 1 /

### **VULCANET**

Version: 6 Überarbeitet am: 15/07/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

2. 5. 4. Reaktion: P303 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):

P361 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

P353 Haut mit Wasser abw aschen / duschen.

rood Haut Hill Wasser abw aschen / dusc

P370 Bei Brand:

P378 . zum Löschen verw enden. P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

P338 Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337 Bei anhaltender Augenreizung:

P313 Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2. 5. 5. Lagerung: P403 An einem gut belüfteten Ort aufbew ahren.

P235 Kühl halten.

2. 5. 6. Entsorgung: P501a Inhalt / Behälter zuführen: nationale und regionale Bestimmungen

2. 6. Weitere Information: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

2. 7. Sonstige Gefahren: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.. Dämpfe können Schläfrigkeit

und Benommenheit verursachen.

#### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Gesundheitsschädliche

Inhaltsstoffe:

- Aceton
- Id-Nr.: 606-001-00-8 EG-Nr.: 200-662-2 CAS-Nr.: 67-64-1
- Konc. (Gew %): 0 < C <= 25
- R-S: Einstufung: F; R 11 Xi; R 36 R 66 R 67 •
- SGH: SGH02 Flam. Liq. 2 Flamme Gefahr H225 SGH07 STOT SE3 Ausrufezeichen -

Achtung - H336 - Irr. oc. 2A - H319 - Irr. oc. 2B

- 2-Propanol Isopropylalkohol Isopropanol
- Id-Nr.: 603-117-00-0 EG-Nr.: 200-661-7 CAS-Nr.: 67-63-0
- Konc. (Gew %): 0 < C <= 25
- R-S: Einstufung: F; R11 Xi; R36 R67 •
- SGH: SGH02 Flam. Liq. 2 Flamme Gefahr H225 SGH07 STOT SE3 Ausrufezeichen -

Achtung - H336 - Irr. oc. 2A - H319 - Irr. oc. 2B

Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

### 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4. 1. 1. Allgemeine Hinw eise: In allen Fällen ärztliche Behandlung notw endig!

4. 1. 2. Einatmen: Bei Symptomen der Atemw ege: An die frische Luft bringen.

4. 1. 3. Hautkontakt: Vorsorglich mit Wasser und Seife abwaschen.

Wenn der Betroffene sich unw ohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt

konsultieren.

4. 1. 4. Augenkontakt: Offene Augen mit viel Wasser ausspülen (mindestens während 20 Minuten) und gleichzeitig

weiche Kontaktlinsen entfernen, danach sofort einen Arzt aufsuchen.

4. 1. 5. Verschlucken: Mund ausspülen, nichts verabreichen, den Betroffenen beruhigen und sofort zu einem Arzt

oder in eine Klinik bringen.

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

4. 2. 1. Einatmen: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. 2. 2. Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

4. 2. 3. Augenkontakt: Flüssigkeitsspritzer können zu Reizungen am Auge führen.

G.E. Conseils ® Seite 2 / 6

### **VULCANET**

Version: 6 Überarbeitet am: 15/07/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

4. 2. 4. Verschlucken: Kann eine Störung des Verdauungssystems, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.

4. 3. Hinw eise auf ärztliche Soforthilfe

oder Spezialbehandlung:

Hinw eise für den Arzt

### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5. 1. Löschmittel: Trockenpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxyd (CO2), Sand, Erde.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Beim Verbrennen bilden sich: Kohlenstoffoxide (CO und CO2) und Rauch.

Gemisch ausgehende Gefahren: Siehe Rubrik 11 für die Giftigkeit des Produktes, sow ie die Rubrik 10 für die Stabilität und die

Reaktionsfreudigkeit des Produktes.

5. 3. Hinw eise für die

Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6. 1. Personenbezogene Persönliche Schutzkleidung verw enden (8).

Vorsichtsmaßnahmen,

Schutzausrüstungen und in Notfällen

anzuw endende Verfahren:

6. 2. Umw eltschutzmaßnahmen: Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13.

6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

6. 4. Verw eis auf andere Abschnitte:

Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7. 1. Handhabung:

7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur

sicheren Handhabung:

Berührung mit den Augen, vermeiden.

7. 1. 2. Technische Maßnahmen:

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

7. 2. Lagerung:

7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von

Unverträglichkeiten:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7. 2. 2. Lagerungsbedingungen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7. 2. 3. Verpackungsmaterial:

dem Originalgebinde entsprechen

7. 3. Spezifische Endanwendungen: -

### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

8. 1. Zu überwachende Parameter:

8. 1. 1. Expositionsgrenze(n): • Aceton :  $VME ppm = 300 - VME mg/m^3 = 1210$ 

 $\bullet$  2-Propanol Isopropylalkohol Isopropanol : VME ppm = 250 - VME mg/m³ = 650

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

aor Exposition:

8. 2. 1. Atemschutz: Nicht erforderlich w enn Belüftung ausreichend ist.

8. 2. 2. Handschutz: Schutzhandschuhe tragen: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

8. 2. 3. Körper - und Hautschutz: Keine spezielle Arbeitskleidung notwendig.

8. 2. 4. Augenschutz: Wenn mit Staubbildung gerechnet werden muß, ist ein Schutzbrille zu tragen.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

G.E. Conseils ® Seite **3** / **6** 

### **VULCANET**

Version: 6 Überarbeitet am: 15/07/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen

Eigenschaften:

9. 1. 1. Aussehen: Flüssigkeit absorbiert von inertem Trägermaterial

9. 1. 2. Farbe: farblos

9. 1. 3. Geruch: charakteristisch
9. 1. 4. PH-Wert: Nicht zutreffend.
9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich: Point intial = 56°C

9. 1. 6. Flammpunkt: < 0 °C

9. 1. 7. Explosionsgrenzen: Keine Daten verfügbar.
9. 1. 8. Relative Dichte (Wasser = 1): Nicht zutreffend.
9. 1. 9. Viskosität: Non applicable.

9. 2. Sonstige Angaben:

9. 2. 1. Wasserlöslichkeit: partiellement soluble
9. 2. 2. Fettlöslichkeit: partiellement soluble
9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: partiellement soluble

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10. 1. Reaktivität: Stabil bei empfohlenen Lager - und Anw endungsbedingungen in Rubrik 7.

10. 2. Chemische Stabilität: Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.

10. 3. Möglichkeit gefährlicher

10. 4. Zu vermeidende Bedingungen:

Reaktionen:

Stabil bei empfohlenen Lager - und Anw endungsbedingungen in Rubrik 7.

Jede Zündquelle vermeiden. Keine offene Flamme, keine Funken und nicht rauchen.

10. 5. Unverträgliche Materialien: Von stark sauren und alkalischen Materialien sow ie Oxydationsmitteln fernhalten, um

exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10. 6. Gefährliche Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte und Gase wie Kohlenmono -

Zersetzungsprodukte: oder Dioxyd entstehen.

### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. 1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Die Beschreibung möglicher schädlicher Auswirkungen basiert auf Erfahrungen aus der Praxis

und/oder toxikologischen Eigenschaften einzelner Bestandteile.

11. 2. Akute Toxizität:

11. 2. 1. Einatmen: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
11. 2. 2. Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
11. 2. 3. Augenkontakt: Flüssigkeitsspritzer können zu Reizungen am Auge führen.

11. 2. 4. Verschlucken: Kann eine Störung des Verdauungssystems, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.

### 12. UM WELTBEZOGENE ANGABEN

12. 1. Toxizität: schwach

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit: Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umw eltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht

abgebaut w erden.

12. 3. Bioakkumulationspotenzial: Keine Bioakkumulation.

12. 4. Mobilität im Boden: Zu sonstigen physikalisch-chemischen Eigenschaften siehe Punkt 9

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-

Beurteilung:

Ne contient pas de PBT ou de vPvB.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen: Die Bestimmung der Gefahren beruht auf toxikologischen Angaben der verschiedenen

Bestandteile des Produktes.

G.E. Conseils ® Seite 4 / 6

### **VULCANET**

Version: 6 Überarbeitet am: 15/07/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

#### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgen.

13. 2. Ungereinigte Verpackungen: Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14. 1. Allgemeine Informationen: Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße (ADR), Schiene (RID), See (IMDG)

und Luft (ICAO/IATA).

14. 2. UN-Nummer: 3175

14. 2. 1. Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung:

Solide contenant du liquide inflammable, nsa

14. 3. ADR/RID:

14. 3. 1. Transportgefahrenklassen: 4.1
14. 3. 2. Verpackungsgruppe: II
14. 3. 3. Gefahrzettel: LQ

14. 4. Wasserw ege (IMDG):

14. 4. 1. Klasse: 4.1
 14. 4. 2. Verpackungsgruppe: II
 14. 4. 3. Gefahrzettel: LQ

14. 5. Luftwege (ICAO/IATA):

14. 5. 1. ICAO/IATA Klasse: 4.1
14. 5. 2. Verpackungsgruppe: II
14. 5. 3. Gefahrenkennzeichen: LQ

14. 6. Umw eltgefahren: Nicht zutreffend.

14. 7. Besondere
 Vorsichtsmaßnahmen für den

Verw ender:

Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

14. 8. Massengutbeförderung gemäß

Anhang II des MARPOL-

Übereinkommens 73/78 und gemäß

IBC-Code:

Nicht zutreffend.

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit,

Gesundheits- und

Umw eltschutz/spezifische

Rechtsvorschriften für den Stoff oder

das Gemisch:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausgestellt nach (CE) 1907/2006 - 1272/2008.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausgestellt nach (CE) 1907/2006 - 1272/2008.

16. SONSTIGE ANGABEN

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

16. 1. Satze mit jew eiliger/n H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Kennziffer/n aus Abschnitt 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

16. 2. Wichtige Bemerkungen: Die hier gegebenen Informationen beruhen auf dem heutigen Wissens - und Erfahrungsstand

Es wird empfohlen die Informationen die sich im Sicherheitsdatenblatt befinden eventuell in

angepasster Form an den Benutzer w eiterzugeben.

Für die Anw endungen dieser Informationen kann keinerlei aussergesetzliche Verantwortung übernommen werden, daher können folglich keine Ansprüche geltend gemacht werden.

G.E. Conseils ® Seite 5 / 6

### **VULCANET**

Version: 6 Überarbeitet am: 15/07/2015 RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

16. 3. Einschränkungen: Diese Information ist Produktspezifisch und kann in Verbindung mit anderen Produkten ungültig

sein .

16. 4. Historie:

16. 4. 1. Datum der ersten Ausgabe: 12/11/200816. 4. 2. Datum der letzten 13/02/2015

Überarbeitung:

16. 4. 3. Überarbeitet am: 15/07/2015

16. 4. 4. Version: 6
16. 5. Herausgegeben von: sds

G.E. Conseils ® Seite 6 / 6